GEMÄß DER VERORDNUNG (EG) NR. 2015/830

Handelsname: DuplaMarin DekoFix liquid 20 g
Art.Nr.: 81616
Lieferant: Dohse Aquaristik GmbH & Co. KG, Otto Hahn Str. 9, D-53501 Grafschaft- Gelsdorf **Telefon:** +49(0)2225-94150
Aktuelle Version: 0011 **Erstellungsdatum:** 05.10.2020 **Ersetzte Version:** 10 **Druckdatum:** 15.02.2022

1	**Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens**	
1.1	**Produktidentifikator /**	
	Handelsname:	DuplaMarin DekoFix liquid 20 g
	Art.Nr.:	81616
	UFI:	VWFV-TRYC-DRKC-E49F
	Produktbezeichnung:	ETHYL CYANOACRYLATE
	Registrierte Nr. REACH:	01-2119527766-29-0001
	CAS-Nummer:	7085-85-0
	Indexnummer:	607-236-00-9
	Produktcode:	C,EP,EI,ES,ET,FL,SR
	Synonyme:	SUPERGLUE INSTANT ADHESIVE KRAZY GLUE T GRADE
	INCI Name:	ETHYL CYANOACRYLATE
1.2	**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**	
	Verwendung des Produkts:	
	PC1:	Klebstoffe, Dichtstoffe.
	Klebstoffe, Dichtstoffe	
1.3	**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**	
	Bezeichnung des Unternehmens: **Telefon:** **Fax:** **eMail:**	Dohse Aquaristik GmbH & Co. KG Otto Hahn Str. 9 D-53501 Grafschaft Gelsdorf +49(0)2225-94150 +49(0)2225-946494 info@dohse-aquaristik.de
	Verfügbarkeit:	Mo.-Do. 7.30-16.30 Fr. 7.30-13.00
	Kontaktstelle für technische Informationen:	Dohse Aquaristik GmbH & Co. KG Otto Hahn Str. 9 D-53501 Grafschaft Gelsdorf +49(0)2225-94150 +49(0)2225-946494 info@dohse-aquaristik.de
1.4	**24 h Notrufnummer für Deutschland:**	+49(0)3030686700
	Gesellschaft/Unternehmen:	Giftnotruf Berlin Nationales Giftkontrollzentrum DE : +49 (0)30 19240 - Giftnotruf Berlin
	Andere Länder:	https://echa.europa.eu/support/helpdesks
2	**Mögliche Gefahren**	
2.1	**Einstufung des Stoffs oder Gemischs**	
	Einstufung (CLP):	STOT SE 3: H335; Eye Irrit.2: H319; Skin Irrit. 2: H315;-:EUH202
	Wichtigste schädliche Wirkungen:	Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen. Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.2	**Kennzeichnungselemente**	
	Kennzeichnungselemente:	
	Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung:	
	1,4-Dihydroxybenzol; Ethyl-2-cyanacrylat	
	Gefahrenpiktogramm:	
	 **GHS07: Ausrufezeichen**	
	Signalwort:	Achtung
	Gefahrenhinweise:	
	H315:	Verursacht Hautreizungen.
	H319:	Verursacht schwere Augenreizung.
	H335:	Kann die Atemwege reizen.
	Ergänzende Gefahrenmerkmale:	
	EUH202:	Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	Sicherheitshinweise Prävention:	
	P280:	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen
	Sicherheitshinweise Reaktion:	
	P302 + P352:	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen.
	P304 + P340:	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
	P305 + P351 + P338:	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
	P321:	Besondere Behandlung (siehe Anweisungen auf diesem Kennzeichnungsetikett).
	P362 + P364:	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
2.3	**Sonstige Gefahren**	
	PBT:	
	Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert	

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Bestandteile:

ETHYL-2-CYANACRYLAT

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
230-391-5	7085-85-0	-	Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; Skin Irrit. 2: H315	70-90%

Nicht eingestufte Bestandteile:

1,4-DIHYDROXYBENZOL

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
204-617-8	123-31-9	-	Carc. 2: H351; Muta. 2: H341; Acute Tox. 4: H302; Eye Dam. 1: H318; Skin Sens. 1: H317; Aquatic Acute 1: H400	<0,1%

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt:
Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt:
Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.
Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt

Verschlucken:
Mund mit Wasser ausspülen.

Einatmen:
Nicht zutreffend.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt:
Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt:
Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten.
Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.
Heftige Schmerzen können auftreten.
Sehvermögen kann getrübt werden.
Kann dauerhafte Schäden verursachen.

Verschlucken:
Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.
Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

Einatmen:
Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen:
Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

5	**Maßnahmen zur Brandbekämpfung**
5.1	**Löschmittel**
	Löschmittel:
	Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
	Behälter mit Sprühwasser kühlen.
5.2	**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
	Expositionsrisiko:
	Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.
5.3	**Hinweise für die Brandbekämpfung**
	Besondere Schutzausrüstung:
	Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen.
	Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.
6	**Handhabung und Lagerung**
6.1	**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
	Pers. Schutzmaßnahmen:
	Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern.
	Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.
	Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist
6.2	**Umweltschutzmaßnahmen**
	Umweltschutzmaßnahmen:
	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.
	Verschüttungen eindämmen.
6.3	**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
	Reinigungsmethoden:
	Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen.
	In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.
6.4	**Verweis auf andere Abschnitte**
	Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.
7	**Handhabung und Lagerung**
7.1	**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
	Hinweise zum sich. Umgang:
	Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.
	Ausreichende Belüftung sicherstellen.
	Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.
7.2	**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
	Lagerung:
	Kühl und gut belüftet lagern.
	Behälter dicht geschlossen halten.
7.3	**Spezifische Endanwendungen**
	Spezifische Endanwendungen:
	Nicht verfügbar.

8	**Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**	
8.1	**Zu überwachende Parameter**	
	Expositionsgrenzwerte:	
	Nicht verfügbar.	
	DNEL/PNEC	
	Nicht verfügbar.	
8.2	**Begrenzung und Überwachung der Exposition**	
	Technische Maßnahmen:	
	Für ausreichende Belüftung sorgen.	
	Atemschutz:	
	Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.	
	Handschutz:	
	Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).	
	Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):	
	Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):	
	Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke nitrile rubber (NBR; >= 0.4 mm thickness)	
	Augenschutz:	
	Dicht schließende Schutzbrille.	
	Augendusche vorsehen.	
	Hautschutz:	
	Schutzkleidung.	
9	**Physikalische und chemische Eigenschaften**	
9.1	**Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**	
	Aggregatzustand:	Flüssig
	Farbe:	Farblos
	Geruch:	Stechender Geruch
	Verdunstungszahl:	Nicht verfügbar.
	Brandfördernd:	Nicht verfügbar.
	pH-Wert:	Nicht verfügbar.
	Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht verfügbar.
	Siedepunkt / -bereich °C:	150 °C
	Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
	Flammpunkt:	87 °C
	Zündtemperatur °C:	500
	Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
	Selbstentzündungstemperatur:	nicht bestimmt
	Obere/untere Explosionsgrenzen %:	Nicht verfügbar.
	Dampfdruck:	Nicht verfügbar.
	Relative Dichte:	1,05 g/cm³ bei 20 °C
	VOC g/l:	20
	Löslichkeit in Wasser:	Unlöslich
	Auch löslich in:	Aceton.
	Verteilungskoeffizient n-Octanol / Wasser:	Nicht verfügbar.
	Viskosität:	Nicht verfügbar.
9.2	**Sonstige Angaben**	
	Zusätzliche Angaben:	Nicht verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reaktivität

Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen

10.2 Chemische Stabilität

Stabilität:

Stabil unter Normalbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen:

Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität, Werte:

Route	Art	Test	Wert	Maßeinheit
DERMAL	RBT	LD50	2000	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	5000	mg/kg
DERMAL	RBT	OECD Test Guideline	24	h
Eyes	RBT	OECD Test Guideline	72	h

Gefährliche Bestandteile:

ETHYL-2-CYANACRYLAT

ORL	RAT	LD50	>5	ml/kg

Nicht eingestufte Bestandteile:

1,4-DIHYDROXYBENZOL

ORL	MUS	LD50	150	mg/kg
ORL	RAT	LD50	720	mg/kg
SCU	RAT	LDLO	300	mg/kg

Für das Produkt relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	INH	Gefährlich: Berechnet

Nicht berücksichtigte Gefahren für Stoffe:

Gefahr	Route	Basis
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	-	Aufgrund fehlender Daten als nicht gefährlich eingestuft
Keimzell-Mutagenität	-	Aufgrund fehlender Daten als nicht gefährlich eingestuft
Reproduktionstoxizität	-	Aufgrund fehlender Daten als nicht gefährlich eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Aufgrund fehlender Daten als nicht gefährlich eingestuft
Aspirationsgefahr	-	Aufgrund fehlender Daten als nicht gefährlich eingestuft

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt:

Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt:

Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten.

Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

Heftige Schmerzen können auftreten.

Sehvermögen kann getrübt werden.

Kann dauerhafte Schäden verursachen.

Verschlucken:

Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

Einatmen:

Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Verzögert auftretende Wirkungen:

Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1	**Toxizität**	
	Ökotoxizität, Werte:	Nicht verfügbar.
12.2	**Persistenz und Abbaubarkeit**	
	Persistenz und Abbaubarkeit:	Biologisch abbaubar
12.3	**Bioakkumulationspotenzial**	
	Bioakkumulationspotenzial:	Kein Bioakkumulationspotential.
12.4	**Mobilität im Boden**	
	Mobilität:	Wird leicht im Erdboden absorbiert.
12.5	**Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**	
	PBT Identifizierung:	Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.
12.6	**Andere schädliche Wirkungen**	
	Andere schädliche Wirkungen:	Geringe Ökotoxizität.

13	**Hinweise zur Entsorgung**	
13.1	**Verfahren zur Abfallbehandlung**	
	Beseitigungsverfahren:	
	In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.	
	Anmerkung:	
	Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.	
14	**Angaben zum Transport**	
	Transportklasse:	
	Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.	
15	**Rechtsvorschriften**	
15.1	**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**	
	Besondere Vorschriften	
	Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 2015/830 des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung	
15.2	**Stoffsicherheitsbeurteilung**	
	Stoffsicherheitsbeurteilung	
	Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.	
16	**Sonstige Angaben**	
	Zusätzliche Angaben:	
	Auf Sicherheitsdatenblätter anwendbare Gesetzgebung:	
	Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß dem ANHANG II-Anleitung zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern der Verordnung (EG) Nr. 2015/830 erstellt.	
	Wichtigste Literaturquellen:	
	http://echa.europa.eu	
	Abkürzungen und Akronyme:	
	LD50:	tödliche Dosis 50
	LDLO:	tödliche Dosis niedrig
	***:**	gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.
	Sätze aus Abschnitt 2 und 3:	
	EUH202:	Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	H302:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
	H315:	Verursacht Hautreizungen.
	H317:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	H318:	Verursacht schwere Augenschäden.
	H319:	Verursacht schwere Augenreizung
	H335:	Kann die Atemwege reizen.
	H341:	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
	H351:	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
	H400:	Sehr giftig für Wasserorganismen.

	Haftungsauschlußklausel:
	Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

Ende des Dokuments